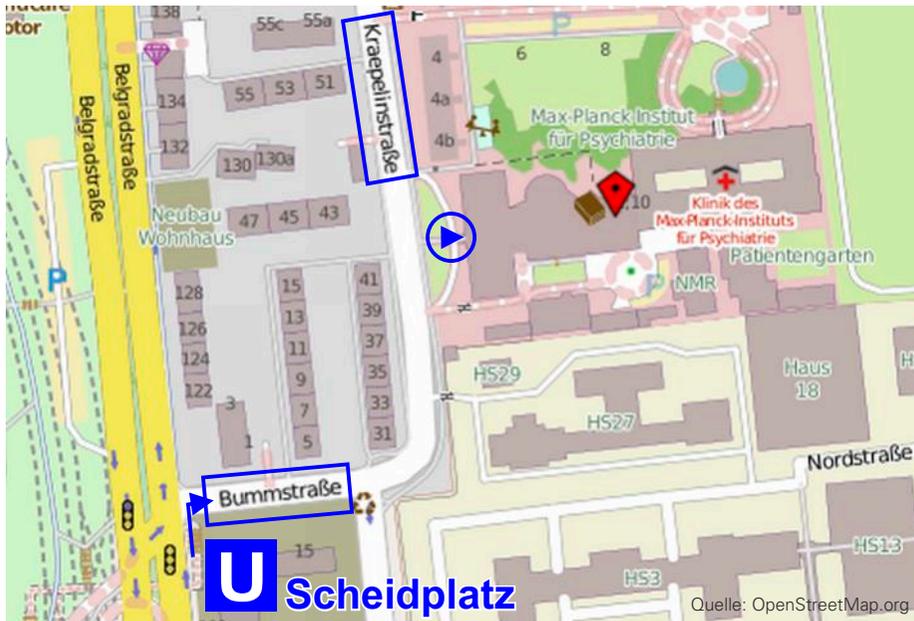


Ort

Hörsaal im Erdgeschoss, Max-Planck-Institut für Psychiatrie
Kraepelinstr. 2 • 80804 München

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.



Anfahrt

Bitte benutzen Sie den öffentlichen Nahverkehr bis Station Scheidplatz. Dort der Beschilderung „Bummstraße“ (Ausgang A, Rampe) zur Oberfläche folgen. Ein barrierefreier Zugang ist über unsere Klinik, Kraepelinstr. 10, möglich.

Kontakt

Anke Schlee, Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 089-30622-263
E-Mail: info@psych.mpg.de

Mehr erfahren

Für weitere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und Themen finden Sie uns auch im Internet:



www.psych.mpg.de

Max-Planck-Institut für Psychiatrie
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Psychosomatik und Neurologie
Zentrum für Nervenheilkunde



MAX PLANCK

GESUNDHEITS- FORUM



Ärzte informieren Patienten,
Angehörige und Interessierte

Programm 2016/2017



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT



Max-Planck-Institut für Psychiatrie
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie,
Psychosomatik und Neurologie
Zentrum für Nervenheilkunde



Prof. Dr. Dr. Martin E. Keck

Direktor der Klinik und Chefarzt,
Facharzt für Psychiatrie und
Psychotherapie, Facharzt für
Psychosomatik und Facharzt für
Nervenheilkunde

Sehr geehrte Damen und Herren,

psychische Erkrankungen, die unter anderem durch den allgegenwärtigen Stress entstehen, nehmen zu. Fast jeder Mensch kennt in seinem Umfeld mindestens einen anderen, der zum Beispiel von Burnout oder Depression betroffen ist. Trotzdem werden psychische Erkrankungen oft zu spät erkannt und behandelt.

Das Max-Planck-Institut für Psychiatrie beschäftigt sich intensiv mit Stressfolgeerkrankungen. Unsere Forschung führt uns zu individuell zugeschnittenen Behandlungsmöglichkeiten für unsere Patientinnen und Patienten. Die moderne, individualisierte Psychiatrie bietet vielfältige Angebote und verschließt sich auch nicht ergänzenden Therapien wie Sport oder einer gezielten Ernährung.

Wir laden Sie herzlich ein, sich über die Erforschung und Behandlung psychischer Erkrankungen zu informieren. Unsere Expertinnen und Experten bringen sie in ihren Vorträgen beim „Gesundheitsforum“ auf den neuesten Stand. Danach ist immer Zeit für Ihre persönlichen Fragen reserviert.

Mitte März möchten wir mit Ihnen auf 100 Jahre Institutsgeschichte zurückschauen und einen Blick in die Zukunft wagen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße,

Jeweils Dienstag, 18:30 bis ca. 20:00 Uhr

- 11.10.2016 **Macht die Großstadt krank? Stress, Burnout und Depression**
Prof. Dr. Dr. Martin E. Keck

- 08.11.2016 **„Das sind die Hormone“- Der Einfluss wichtiger Botenstoffe auf Stoffwechsel und Psyche**
Dr. Mareike Stieg

- 06.12.2016 **Gesund durch Bewegung: Wie Sport bei psychiatrischen Erkrankungen helfen kann**
Dr. Samy Egli, Pascal Thiele

- 17.01.2017 **Liegt die Wahrheit im Reagenzglas? Was Laborwerte über neurologische und psychiatrische Erkrankungen sagen**
Priv.-Doz. Dr. Dr. Manfred Uhr, Dr. Hans Faber

- 14.02.2017 **Parkinson-Erkrankung: Wieder in Schwung kommen mit Hilfe der Komplextherapie**
Dr. Philipp Sämann

- 16.03.2017 **100 Jahre Max-Planck-Institut für Psychiatrie: Ausstellung zur Geschichte und Ausblick zur aktuellen Forschung**
Donnerstag
Dr. Dr. med. univ. Elisabeth Binder, Prof. Dr. Dr. Martin E. Keck

- 28.03.2017 **Und abends eine Schlaftablette? Chancen und Risiken von Medikamenten für die Nacht**
Dr. Pierre Beitinger

- 09.05.2017 **Denkstörungen bei Depression: Ein vernachlässigtes Phänomen**
Dr. Anna-Katharine Brem

- 20.06.2017 **Achtsam und gezielt essen: Was ist bei psychischen Erkrankungen besonders wichtig?**
Prof. Dr. Ludwig Schaaf und das Team der Ernährungsberatung

- 18.07.2017 **Behandlung oder Begleitung? Psychotherapie bei hochfunktionalem Autismus im Erwachsenenalter**
Priv.-Doz. Dr. Leonhard Schilbach